

Straßenkämpfe in Kirgisistan

Bischkek. Bei Zusammenstößen zwischen Anhängern von Regierung und Opposition in Kirgisistan sind am Dienstag mehrere Menschen verletzt worden. Beide Seiten bewarfen sich gegenseitig mit Steinen und Flaschen. Soldaten trennten die Parteien und setzten dabei Rauchbomben und Tränengas ein. Die Regierung hat eine von Abgeordneten der Opposition verabschiedete neue Verfassung als Versuch der illegalen Machtergreifung abgelehnt. 38 Abgeordnete der Opposition hatten zuvor in einer nächtlichen Sitzung eine neue Verfassung unterzeichnet, in der die Befugnisse des Präsidenten eingeschränkt werden. Sie machten geltend, daß die Verabschiedung des Gesetzes rechtmäßig sei, da sie die Mehrheit der insgesamt 75 Parlamentsabgeordneten stellten. Die Opposition richtet sich gegen Staatspräsident Kurmanbek Bakijew.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76375.straßenkämpfe-in-kirgisistan.html>